**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 102 (1976)

**Heft:** 47

Artikel: Qualität

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-620916

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Dorfschulmeister pflegt von den Eltern seiner Schüler ein Stück Schweinefleisch oder Speck zu kaufen, wenn geschlachtet wurde. Einmal trat der kleine Jules ans Katheder und fragte den Lehrer, ob er ein Stück Schwein kaufen wolle. Der Lehrer ist sehr einverstanden. Es vergehen einige Tage, dann fragt der Lehrer den kleinen Jules, was denn eigentlich mit dem Schwein sei, und warum er das versprochene Stück nicht kriege.

«Diesmal war das Schwein gut», erklärte Jules.

«Grund ehrlichen, alten Brandy zu trinken» ...sagt man Abstufung

Der Milliardär zu seinem Butler: «Lassen Sie den Rolls Royce vorfahren!»

«Ich bedaure, Mylord», erwidert der Butler, «aber Mylady ist mit dem Rolls Royce in die Stadt gefahren.»

«Dann den kleinen Austin.»

«Unmöglich, Mylord, den hat Miss Margaret genommen.»

«Und das Zweirad?

«Das benützt Mr. John.» «Ja dann», seufzt der Milliar-

där, «bringen Sie mir meine Pantoffel, wenn niemand anderer sie gerade benützt.»



Nebelspalter-Inserate bringen Erfolg





Abonnieren Sie den Nebi